

Gebetsbrief März 2026

Monatslosung „Da weinte Jesus.“

Johannes 11,35

evang
Kirche
Buchs

Wir stehen in der Passionszeit- und Fastenzeit, bedenken den Leidensweg Jesu und bereiten uns auf Ostern vor. Die Tränen, die Jesus weint, begegnen uns in der Geschichte von Lazarus, der nach schwerer Krankheit gestorben ist. Seine Schwester Marta kommt mit einem Vorwurf zu Jesus: «Wenn du hier gewesen wärest, dann wäre mein Bruder nicht gestorben». Aber sie kommt auch mit ihrem Glauben an den Gottessohn zu ihm: «Alles, worum du Gott bittest, das wird er dir geben». Und Jesus geht mit Tränen aber auch mit Zorn zum Grab des Lazarus – und er weckt ihn vom Tod auf.

Gebet in der Passion: *«Auf dein Leiden will ich mich einlassen, Jesus. Mit all den Gefühlen, die da umenand sind: Trauer und Ratlosigkeit, Wut und Enttäuschung, Liebe und Hoffnung. Denn du hast dich auf das Leiden dieser Welt eingelassen – und hast am Ende diese Welt und den Tod überwunden. Für mich, für uns, für die Menschen nah und fern. Danke für deine Treue und dein Mit-mir-Sein. Amen.»*

Wir danken für ...

- ... Zeichen deiner Nähe in unserem Leben.
- ... die CreaTiefen Wege, die wir in unserer Gemeinde gehen dürfen.
- ... deinen Weg ans Kreuz, in den Tod und durch den Tod hindurch ins Leben.

Wir bitten für ...

Montag

- ... die Beziehungen mit den Menschen in unserem Umfeld – für die gelingenden und die gescheiterten.
- ... die Zeichen des Frühlings, die im endenden Winter sichtbar und spürbar werden.
- ... die Projekte und ihre Mitarbeitenden in aller Welt, mit denen wir verbunden sind.

Dienstag

- ... die Verantwortlichen in Stadt, Kanton und Land, dass sie ihre Entscheidungen weise treffen.
- ... Menschen, die in ihrem Alltag Gewalt, Erniedrigung und Missbrauch erleben.

Mittwoch

- ... eine gesegnete Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Vereinen in unserem Umfeld.
- ... Ruhepunkte in der Passionszeit, in denen wir uns bewusst vor Gott wahrnehmen, wie wir sind.

Donnerstag

- ... Menschen, die sich mit unserer Gemeinde verbunden fühlen, auch wenn sie nicht aktiv sind.
- ... Menschen, die ihr Glück kaum fassen können und vor Dankbarkeit fast platzen.

Freitag

- ... dass unsere Fastenzeit und der muslimische Ramadan ein friedliches Miteinander spürbar macht.
- ... Menschen in Kriegsgebieten und auf der Flucht, in Hunger und Bedrängung.
- ... das besondere Wirken Gottes in Israel und Palästina und in seinem auserwählten Volk.

Samstag

- ... die vielen Veranstaltungen für Jung und Alt, in denen wir CreaTiefe Impulse setzen dürfen.

Sonntag

- ... die Predigtreihe und den Sinnesweg auf Ostern hin.

Wir bitten ...

- ... um das Wirken des Heiligen Geistes in unserer Gemeinde – bei Mitarbeitenden, Mitgliedern, uns verbundenen Menschen.
- ... um Segen für die befreundeten Organisationen wie Gospel im Werdenberg, MiniSing, Cevi Werdenberg und den Diakonieverein.

Haben Sie Gebetsanliegen für den nächsten Gebetsbrief? Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Pfr. Lars Altenhöscher ☎ 081 756 66 42, lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch